



**THEATER UND TAPAS
#1 POSTAPOKALYPSE
14.07.2017**

KEINE FOTOS!KEINE FOTOS! KEINE FOTOS!KEINE FOTOS! KEINE FOTOS!KEINE FOTOS!

TAPAS

serviert von ‚La vie en Toast‘

Schiffbrüchige Gurke versucht zu ankern auf hoher See; Waldpilz, Lachs und Superfood-Goji leisten Erste Hilfe.

Burger vom anderen Ufer sucht Antipasti um gemeinsame Marmelade zu zeugen.

Während die Kontinente auseinanderdriften, schützt die belgisch-holländische Waffel die Tomate durch antarktische Zustände.

Dem vietnamesischen Sommer gibt's nicht mehr, drum rollt er seinen Nudelfäden hinterher. In Italien findet er sein Glück, und kehrt nicht mehr zurück.

Asteroidenschauer schießt hinab - Avocado sei Dank -der Schokoladenfluss hält ihn ab.

Lava fließt durch die Gezeiten, nur noch Schaf und Walnüsse können die Welle reiten.

Neue Berge bilden die Landschaft, Chorizo erklimmt den höchsten Geschmackspunkt. Und kalte Tomaten bilden die vegane Klufft.

Service:

Tamara Leydel
Ingo Lüdtko
Nora Ivanof
Benedikt Stockmayer
Eva Pyko
Eva Tanz
Stephie Böckermann
Sabine Kunze

MS REICHTUM

- die Heroisierung des Durchschnittlichen gehört zum Kultus des Billigen

Es spielen: Elisa Lesny, Henning Flüsloh

Regie: Lara M. Tacke

FEEL FM // militant gefühlsechtes Radio

- gestern heute morgen.

Mit Henry Rabe

VENUS genatrix oder WHITE love

„Hier, an diesem Ort hier, sind wir Fleisch, Fleisch, das weint und lacht.“

Performerinnen: Ruby Commey, Viviana Medina Medina

Regie: Viviana Medina Medina

WE DON'T NEED ANOTHER HERO

„so schlecht ist es nicht gewesen.“

Es spielen: Franziskus Claus und Luc Schneider und Emma Ulrich

Regie: Katharina Grosch

BARDO-KOLLAPS. Das Dämmern der zornigen Gottheiten

Hier. Hier ist die letzte Landzunge, die äußerste Spitze der bewohnbaren Welt. Du bist an der Grenze angekommen, beim letzten Schritt.

Es spielen: Sophie Lochmann, Charlotte Rueter, Heidi Elizabeth Jonsson, Adrian Grunert

Regie: Joris Löschburg

- Achtung! Einsatz von Stroboskopen

Sprich zu mir, PHYSALIS!

Der Mensch versteht erst am Tag seines Begräbnis; oder bei einem sanften Roten.

Mit Rouvenzini Genz

SUGARMAN

Weiss ist eine farblose Allfarbe der Gottlosigkeit

Spieler: Felix Mayr

walking act

MAULENDE MYRTE: Julia Stanoeva

PADRE: Max Grosse Majench

LIVE.Skulptur: Iara Forstreuter

Konzept und Kuration: Viviana Medina Medina und Lara M. Tacke

Musik: Jonathan Hamann

Tempus fugit

Die Zeit vergeht und die Apokalypse ist unumgänglich, doch sie macht Platz und schreitet fort und irgendwie bleibt alles wie es ist, nur anders.

Kostüm: Clarissa Fuhr und Florian Kiehl

Bühnentechnik: Max Becker

Besonderen Dank an Isabell, Jakob, Tobias, Dinesh und die fabelhafte Knüppel-Crew!

Unfröhliche Stadt weggefegt durch die kalte Bö
Von Irren erzählte Märchen sterben in Trümmern
Verschwinden Bilder die geistig gesehen und
begriffen werden in Asche und Staub
Urbane Wüsten leer und verödet
wie die Namen der Götter die es nicht mehr gibt
Von der Höhe des Turms läutet der Schein
Und die Geister steigen aus Schutt
Was sagte der Donner im Delirium
Einem einsamen Lächeln seien die Tränen
der ganzen Welt nicht wert
Lächel mal auch
Du hypocrite spectateur mon semblable mon soeur

Giorgi Jamburia

T A T

HEATER POKALYPSE APAS

